

Verkehrsunfall mit zwei leichtverletzten Personen: Zusammenstoß im Kreuzungsbereich

Beim Zusammenstoß zweier Pkw sind am Mittwochmorgen zwei Personen leicht verletzt und die beteiligten Fahrzeuge erheblich beschädigt worden.

Eine 27-jährige Bergkamenerin fuhr gegen 5.30 Uhr auf der Lünener Straße in Richtung Kamen. Nach ersten Ermittlungen fuhr sie bei Rot in den Kreuzungsbereich Mühlenstraße/Jahnstraße und kollidierte hier mit einem von rechts aus der Mühlenstraße kommenden Fahrzeug eines 51-jährigen Lüneners. Durch den Aufprall verletzten sich die beiden Fahrenden und mussten zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Beide PKW waren nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden wird auf insgesamt etwa 20 000 Euro geschätzt. Der Kreuzungsbereich musste für die Unfallaufnahme und anschließende Reinigung wegen ausgelaufener Betriebsstoffe zeitweise gesperrt werden.

Empfehlung der Polizei: Zum Schutz vor Einbrechern keine

Wohnanschriften in Traueranzeigen nennen

Die Polizei im Kreis Unna bittet die Bürgerinnen und Bürger, die nach einem Todesfall eine Traueranzeige in der lokalen Presse aufgeben, auf die Nennung von Wohnanschriften zu verzichten. Denn diese zeigen den Tätern, dass sich ihnen am Beisetzungstag eine Chance zum Einbruch bietet.

Die Kriminellen kennen keine Skrupel. Während die Hinterbliebenen bei Beerdigungen Abschied von ihren Liebsten nehmen, nutzen die Täter die Gunst der Stunde und brechen zwischenzeitlich in die Wohnhäuser der Verstorbenen bzw. Trauernden ein.

Bislang ist es glücklicherweise noch nicht zu derartigen Fällen im Kreis Unna gekommen. Um solchen Straftaten allerdings frühzeitig vorzubeugen, wendet sich die Kreispolizeibehörde Unna mit diesem präventiven Hinweis an die Öffentlichkeit. So wurde unter anderem bereits der Bestattungsverband Nordrhein-Westfalen informiert. Außerdem wird in diesen Tagen der Kontakt zu den regionalen Zeitungsverlagen gesucht.

Neue Aktion der Polizei: Weiterführende Schulen können sich für #110starterpakete

bewerben



Das Starterpaket der Polizei. Foto: KPB Unna

#110starterpakete – so heißt eine neue Aktion der Kreispolizeibehörde Unna, die 110 Starterpakete für die Haupt-, Real- und Gesamtschulen, Berufskollegs sowie Gymnasien im Kreis Unna (ohne Lünen, das im Zuständigkeitsbereich der Polizei Dortmund liegt) gepackt hat. „Die Schülerinnen und Schüler, die kurz vor der richtungsweisenden Entscheidung stehen, welchen beruflichen Weg sie einschlagen, haben seit zwei Jahren unter der Coronapandemie zu leiden. Deshalb möchten wir sie mit dieser Aktion bei der Berufswahl unterstützen“, betont Polizeihauptkommissar Philip Stumpe, Personalwerber der Kreispolizeibehörde Unna.

In jedem Din-A4-Umschlag befinden sich Etui, Locher,

Bleistift, Kugelschreiber, Radiergummi, Schreibblock, Datentresor, Einkaufschip, Multifunktionstuch und eine Infobroschüre über den Polizeiberuf. Die Schulleitungen der Haupt-, Real- und Gesamtschulen, Berufskollegs sowie Gymnasien können sich von Freitag (25.02.2022) bis Montag (07.03.2022) per E-Mail an personalwerbung.unna@polizei.nrw.de für diese Aktion bewerben. Elf von ihnen werden per Los vom Personalwerber ermittelt. Polizeihauptkommissar Philip Stumpe überreicht dann jeder gelosten Schule persönlich zehn Starterpakete.

Schwerer Raub: Unbekannter überfiel Rechtsanwalt an der Bumannsburg in Rünthe

Ein bisher unbekannter Täter hat sich am Montag unter einem Vorwand Zutritt zu einer Kanzlei An der Bumannsburg verschafft, den Geschädigten niedergeschlagen und anschließend mit einer Schusswaffe bedroht.

Gegen 18.15 Uhr klingelte der Täter an der Eingangstür und gab vor, einen Anwalt für einen Angehörigen zu benötigen. Der 44-jährige Rechtsanwalt, der sich zu dieser Zeit alleine in der Kanzlei befand, bat den unbekannten Mann herein. Als der Jurist ihm kurz den Rücken zudrehte, schlug der Mann mit einem unbekannten Gegenstand zu, so dass der Geschädigte zu Boden ging.

Der Täter hielt ihm nun eine Schusswaffe vor und forderte die Herausgabe von Wertsachen. Der Rechtsanwalt übergab ihm seine Geldbörse mit diversen Karten und Bargeld.

Daraufhin flüchtete der Räuber in unbekannte Richtung. Der Jurist wurde durch den Angriff verletzt und zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Der Täter wird wie folgt beschrieben:

- männlich
- ca. 30 bis 40 Jahre alt
- ca. 170 cm bis 180 cm
- schlanke Statur
- schwarze kurze Haare, leicht gräulicher Ansatz an den Seiten
- helle OP-Maske
- langer dunkler Daunenmantel
- niederländischer Akzent
- hielt schwarze Pistole in der linken Hand

Hinweise über verdächtige Wahrnehmungen oder zum Tatverdächtigen bitte an die Polizei in Kamen unter den Rufnummern 02307 921 3220 oder 921 0.

Polizei warnt vor neuer Betrugsmasche im Kreis Unna

Die Polizei im Kreis Unna hat am Dienstag (01.02.2022) eine neue Betrugsmasche verzeichnet. Erfreulicherweise sind die Täter mit ihren Vorhaben gescheitert. Beide Sachverhalte spielten sich innerhalb von 45 Minuten in Werne ab.

Um 14.00 und 14.45 Uhr wurden zwei Seniorinnen angerufen – einmal von einem falschen Polizeibeamten, einmal von einem falschen Mitarbeiter einer Bank in Lünen. In beiden Fällen sollten die Seniorinnen aufgrund verdächtiger Kontoaktivitäten und deshalb erforderlicher Kontensperrungen ihre PIN-Nummern

preisgeben – das taten sie.

Kurz darauf wurden beide Wohnanschriften von einer männlichen Person aufgesucht – ob es sich dabei um denselben Täter gehandelt hat, ist noch unklar. Dieser gab sich als Polizeibeamter in ziviler Kleidung aus und wollte die EC-Karten der Seniorinnen abholen. Weil er sich nicht ausweisen konnte, wurden die beiden Geschädigten misstrauisch und verständigten die Polizei, die vor dieser neuen Betrugsmasche warnt.

Weder die Polizei noch die Banken im Kreis Unna erkundigen sich telefonisch nach der PIN-Nummer und verlangen an der Haustür die Herausgabe der EC-Karte. In solchen Fällen sollte sofort die Polizei informiert werden.

Einbruch in Pizzeria an der Rünther Straße: Täter stehlen zwei Flaschen Wein

Nach bisherigen Ermittlungen haben unbekannte Täter in der Zeit von Freitagabend, 22.30 Uhr, bis Samstagmittag ein Fenster einer Pizzeria an der Rünther Straße aufgehebelt und sich so Zugang zur Gaststätte verschafft.

Sie durchsuchten den Kassenbereich, entwendeten nach ersten Feststellungen aber lediglich zwei Flaschen Wein.

Hinweise zu verdächtigen Beobachtungen bitte an die Polizei in Kamen unter den Rufnummern 02303 921-3220 oder 921-0.

Einbruch in Zweifamilienhaus an der Kamener Heide: Bargeld unnd Schmuck gestohlen

Nach einem Einbruch in ein Zweifamilienhaus in Bergkamen am Samstag sucht die Polizei Zeugen.

Bislang unbekannte Täter sind zwischen 06.30 und 18.15 Uhr durch ein Fenster im Erdgeschoss in das Objekt in der Straße Kamer Heide eingebrochen und haben Bargeld sowie Schmuck gestohlen. Hinweise zu verdächtigen Beobachtungen nimmt die Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

In Schlangenlinien auf der Werner Straße unterwegs: Drei Pkw beschädigt

Am Sonntagabend unterrichtete eine Zeugin gegen 22.50 Uhr die Polizei über einen silberfarbenen Pkw, der auf der Werner Straße auffällig Schlangenlinien fahren würde. Als die eingesetzten Beamten an der Werner Straße eintrafen, hatte der Fahrer dieses Fahrzeugs in Höhe der Hausnummer 110 einen Verkehrsunfall verursacht. Drei am rechten Fahrbahnrand geparkte Pkw wiesen teilweise starke Beschädigungen auf.

Zwei männliche Personen standen an dem silbernen PKW – beide standen augenscheinlich unter dem Einfluss alkoholischer Getränke. Einer von ihnen war leicht verletzt, lehnte aber eine ärztliche Behandlung ab. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 13 000 Euro.

Da vor Ort der Fahrer nicht ermittelt werden konnte, wurden den beiden 22 und 35 Jahre alten in Kamen wohnhaften Beschuldigten Blutproben entnommen. Auch konnten beide zu diesem Zeitpunkt keinen Führerschein vorweisen.

Zu weiteren Ermittlungszwecken wurden der Pkw und die Bekleidung der Beschuldigten sichergestellt.

Zigarettenautomat in der Preinstraße gesprengt: Polizei sucht Zeugen

Nach der Sprengung eines Zigarettenautomaten am Sonntagmorgen in Bergkamen sucht die Polizei Zeugen.

Zwei bislang unbekannte Personen führten gegen 06.53 Uhr die Detonation eines Tabakwarengeräts in der Preinstraße herbei. Durch den lauten Knall wurde ein Anwohner wach, der zwei Männer zu Fuß in nördliche Richtung flohen sah und den Notruf wählte. Die Tatverdächtigen sollen etwa 175 cm groß und schlank gewesen sein und dunkle Hosen und Jacken getragen haben. Über ihre Köpfe hatten sie Kapuzen gezogen. Ein weiterer Zeuge bemerkte einen verdächtigen Kleinwagen, der kurz nach der Tat die Preinstraße in östliche Richtung befahren hatte.

Zur Höhe der entwendeten Gegenstände können noch keine abschließenden Angaben gemacht werden. Die Polizei stellte am Tatort zurückgebliebene Zigarettenschachteln und Bargeld sicher und sucht nun Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Zwei leichtverletzte junge Fahrer: Auto kommt nach Unfall auf Mittelinsel zum Stehen

Bei einem Verkehrsunfall am späten Samstagnachmittag wurden zwei junge Fahrzeugführer an der Einmündung Häupenweg / Pfalzstraße verletzt.

Gegen 17:23 Uhr beabsichtigte ein 22-jähriger Hammenser mit seinem Pkw vom Häupenweg nach links in die Pfalzstraße einzubiegen. Hierbei übersah er den ihm entgegenkommenden Wagen eines 18-jährigen Bergkameners. Der Pkw des Hammenser wurde an der hinteren rechten Fahrzeugseite erfasst und durch die Wucht des Aufpralls auf eine Mittelinsel geschleudert.

Beide Fahrer zogen sich bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen zu. Die Verletzungen des Hammenser wurden in einem Krankenhaus behandelt. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von 13.000 Euro.

Einbruch in Tankstelle: Täter flüchtete mit Zigarettschachteln vom Tatort

In der Nacht zu Donnerstag hörte ein Zeuge gegen 4.45 Uhr verdächtige Geräusche aus dem Verkaufsraum der AVIA-Tankstelle an der Werner Straße. Als er nachsah, bemerkte er eine unbekannte männliche Person, die daraufhin flüchtete.

Zuvor hatte der Täter ein Fenster aufgehebelt und war dadurch in den Verkaufsraum eingestiegen. Er entwendete zahlreiche Zigarettschachteln aus dem Kassensbereich.

Der Täter soll etwa 170 cm groß und korpulent gewesen sein und war mit einem grünen Pullover und einer Sturmhaube bekleidet.

Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.